- III. Aves palustres (Sumpf-Zugvögel, deren Strassen sich möglichst den Sumpfgebieten im Innern der Kontinente, und nur streckenweise, in Ermanglung von Sümpfen, den Flüssen anschliessen).
  - B) Aves migratoriae terrestres (Landzugvögel).

In einer beigegebenen Kartenskizze von Europa und Asien sind Sehemata aller Arten von litoralen Zugstrassen eingezeiehnet.

In eigenen Absehnitten seines Buehes behandelt Palmén die unregelmässigen Züge und die Irrgäste oder "unter gewissen Umständen längs unrichtiger Strassen abgelenkten Individuen", die genetisehe Bedeutung der regelmässigen und unregelmässigen Zugstrassen, d. i. deren Bedeutung für die Vergrösserung oder die Verkleinerung des Brutgebietes der einzelnen Arten und für die Entstehung von geographisch vieariirenden Racen, Varietäten, Unterarten und Arten

auf dem Wege mehr oder weniger fortgeschrittener Differenzirung. Dann wird noch "der sogenannte Zuginstinkt" und endlich "frühere Bearbeitungen des Gegenstandes" behandelt.

Aus dem ganzen Buche spricht der tiefe Ernst des gediegenen Forsehers, des Mannes der Wissenschaft, dem das Ziel, welches er verfolgt, und der Weg, welchen er einzuschlagen hat, gleich klar vor Augen liegen. Möchte es den Ornithologen aller Länder gelingen, ebenso verlässliches, reiches und lückenfreies Material bezüglich einer möglichst grossen Anzahl von Arten zu sammeln, als Palmén's Buch hinsichtlich der von ihm gewählten 19 Spezies enthält, und es kann der so vielfach sehon angestrebte, noch unerreichte Erfolg, eine genaue Kenntniss des Zuges der Vögel im Allgemeinen, und insbesondere seiner Ursachen, der die Vögel bestimmenden Gründe, nicht ausbleiben.

Dr. v. E.

British the the the the the the the

### 

## Vereinsangelegenheiten.

Herrn Grafen Marschall verdanket unser Verein neuerlich folgende Uebersichten:

Ausser Oesterreich - Ungarn vorkommende Arten der Ornis Austriaca-Hungarica:

Ostindien (nach Jerdon, Anderson, Blyth, Marshall und Hume. Ibis 1872).

Insel Negro (Philippinen) (nach L. Walden und

Australien (nach Gurney und Hatton ib.).

Shanghai und Ningpo (nach Swinhoe Zool. Garten 1876).

Tondern (Sehleswig 55° NB. nach J. P. Müller ib.).

Ausbreitung von Vögeln (ib.). Seltenere Vögel in Bayern (nach Jäckel ib.).

Monatsversammlungen des Vereines finden im Juli, August und September nicht statt. Die nächste wird Freitag, den 12. Oktober d. J., wie gewöhnlich um 6 Uhr Abends, im grünen Sale der kaiserl. Akademie der Wissenschaften abgehalten, und die Tagesordnung seiner Zeit bekannt gegeben werden.

### Druckfehler-Berichtigung.

ln Nr. 6 unseres Blattes S. 32, Z. 29 v. o., soll es anstatt Krammelsvogel heissen: "Weindrossel," während ersterer Name auf Z. 27 neben dem Worte Wachholderdrossel stehen sollte.

#### Inserate.

Zucht- und Gesellschafts - Käfige für Prachtfinken und Wellensittiche, mit elegantem Holzgestell dauerhaft und praktisch gearbeitet, für Prachtfinken mit Lackfarben gestrichen, 8 fl.; von verzimmtem Draht, naturlackirt 10 fl. Für Wellensittiche, mit Lackfarben gestrichen, 12 fl., von verzimmtem Draht, naturlackirt 15 fl. das Stück. Bestellungen werden in jeder Grösse angenommen.

H. Pohl, wien, vi., wallgasse 40.



Zeitschrift für alle naturwissenschaftlichen Liebhabereien.

(Verkehrsblatt für naturgeschichtlichen Kauf und Tausch.)

Herausgegeben von

DR. KARL RUSS UND BRUNO DÜRIGEN.

(Verlagsbuchhandlung Louis Gerschel, Berlin.)

Die Liebhaberei, wenn sie keine Spielerei sein soll, muss sich nach zwei Seiten hin lebensvoll zeigen. Zunächst soll sie nämlich, dem grossen Zuge unserer Zeit folgend und tief in das tägliche Leben eingreifend, neben Freude und Genuss auch praktische Vortheile bieten; sodann soll sie ein tüchtiges, wissenschaftliches Streben hervorufen. Solche Liebhaberei zn entfachen und dann thatkräftig zn unterstützen, ist die Anfgabe der "Isis." Sie ist ein Sammelplatz für alle naturgeschichtlichen Liebhabereien. Jeder Aufsatz, den sie bringt, gewährt Anregung, aber auch zugleich branchbare praktische Anleitungen. So wendet sie sich an alle Liebhaber im reichen Gebiete des Naturlebens, an alle Sammler, Konservatoren und Händler, vornehmlich aber an die Herren Lehrer in Stadt und Land und an die heranwachsende Jugend in den höheren Schulanstalten. Ihnen allen gibt sie die Gelegenheit, einerseits Kenntnisse zu sammeln und andrerseits die gewonnenen Erfahrungen einem weiten Kreise mittzutheilen. Auch vermittelt sie auf allen diesen Gebieten Kauf und Tausch. Sie hat bereits eine bedeutende Verbreitung gewonnen. Probenummern sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Heransgeber: Der Ornithologische Verein in Wien. — Commissionsverleger: Die k. k. Hofbuchhandlung Faesy & Frick in Wien.

Druck von J. B. Wallishausser in Wien.

# **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: 001

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 45